



Europäisches Patentamt  
European Patent Office  
Office européen des brevets



(11) **EP 1 050 861 A3**

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:  
**30.05.2001 Patentblatt 2001/22**

(51) Int. Cl.<sup>7</sup>: **G08B 25/01, G08B 29/14**

(43) Veröffentlichungstag A2:  
**08.11.2000 Patentblatt 2000/45**

(21) Anmeldenummer: **00108713.9**

(22) Anmeldetag: **22.04.2000**

(84) Benannte Vertragsstaaten:  
**AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU  
MC NL PT SE**  
Benannte Erstreckungsstaaten:  
**AL LT LV MK RO SI**

(30) Priorität: **05.05.1999 DE 19920502**

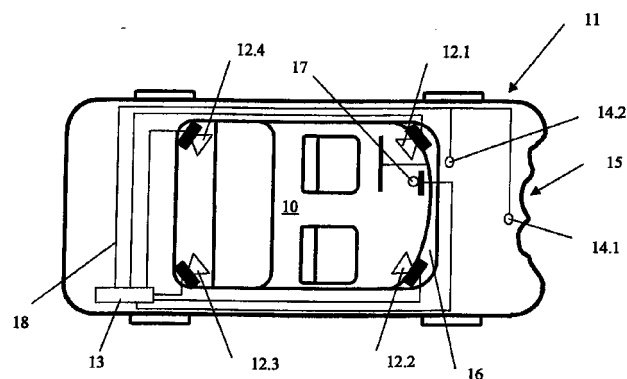
(71) Anmelder:  
**NOKIA MOBILE PHONES LTD.  
02150 Espoo (FI)**

(72) Erfinder: **Göggelmann, Thomas  
89547 Gerstetten (DE)**

(74) Vertreter:  
**TER MEER STEINMEISTER & PARTNER GbR  
Patentanwälte,  
Mauerkircherstrasse 45  
81679 München (DE)**

(54) **Verfahren zum Absetzen einer Notfallmeldung**

(57) Die Erfindung befasst sich mit einem Verfahren zum Absetzen einer Notfallmeldung, insbesondere mit der Verbesserung solcher Verfahren. Gemäß dem Stand der Technik ist es bekannt, dass Notfallmeldungen automatisch bei Eintritt einer Notfallsituation an eine Gegenstelle übermittelt werden und/oder versucht wird, einen Sprachkontakt mit den Personen herzustellen, die von dem Notfall betroffen sind. Da nicht ausgeschlossen werden kann, dass in einer Notfallsituation eine Beschädigung von Anordnungen zur Schallerfassung 17 und/oder Schallabstrahlung 12 eintritt und somit die als vorteilhaft erkannte Kommunikation mit der (Gegenstelle zumindest teilweise ausgeschlossen ist, bestand das Bedürfnis ein Verfahren anzugeben, welches die nach einem Notfall noch vorhandenen Anordnungen optimal nur Kommunikationsaufnahme nutzt. Diese Aufgabe wird dadurch gelöst, dass nach Auslösung des Notfalls zunächst geprüft wird, ob wenigstens eine Anordnung zur Schallerfassung 17 und/oder wenigstens eine Anordnung zur Schallabstrahlung 12 noch funktionsfähig ist, und dass neben der Notfallmeldung auch das Ergebnis der Funktionsprüfung an die Gegenstelle übermittelt wird. Hierdurch wird sichergestellt, dass die Gegenstelle vom Zustand der Anordnungen zur Schallabstrahlung 12 bzw. Schallerfassung 17 Kenntnis erhält. Diese Kenntnis versetzt dann die Gegenstelle in beispielsweise die Lage, die noch vorhandenen Anordnungen zur zweckgerechten Kommunikation zu verwenden.



**Fig. 1**

**EP 1 050 861 A3**



Europäisches  
Patentamt

# EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung  
EP 00 10 8713

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.7)
A	CH 627 601 A (LICENTIA GMBH) 15. Januar 1982 (1982-01-15) * Seite 3, rechte Spalte, Zeile 47 - Seite 4, linke Spalte, Zeile 24; Abbildung 1 *	1	G08B25/01 G08B29/14
A	US 4 717 904 A (MURAKAMI YUICHI) 5. Januar 1988 (1988-01-05) * Spalte 1, Zeile 51 - Spalte 2, Zeile 55; Abbildung 1 *	1	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.7)
			G08B G08G
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort <b>MÜNCHEN</b>		Abschlußdatum der Recherche <b>6. April 2001</b>	Prüfer <b>Wright, J</b>
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			

EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT  
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 00 10 8713

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentdokumente angegeben.  
 Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am  
 Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

06-04-2001

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
CH 627601 A	15-01-1982	DE 2641282 A	16-03-1978
		DE 2736347 A	15-02-1979
		AT 371642 B	11-07-1983
		AT 661477 A	15-11-1982
US 4717904 A	05-01-1988	JP 1703634 C	14-10-1992
		JP 3070653 B	08-11-1991
		JP 62029458 A	07-02-1987

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82